

Elektronisches Patientendossier – 3 Gedanken

Karl Digital #4

Digitalisierung im Gesundheitswesen

13. Juni 2019

Dr. iur. Julian Mausbach, RA

Julian Mausbach

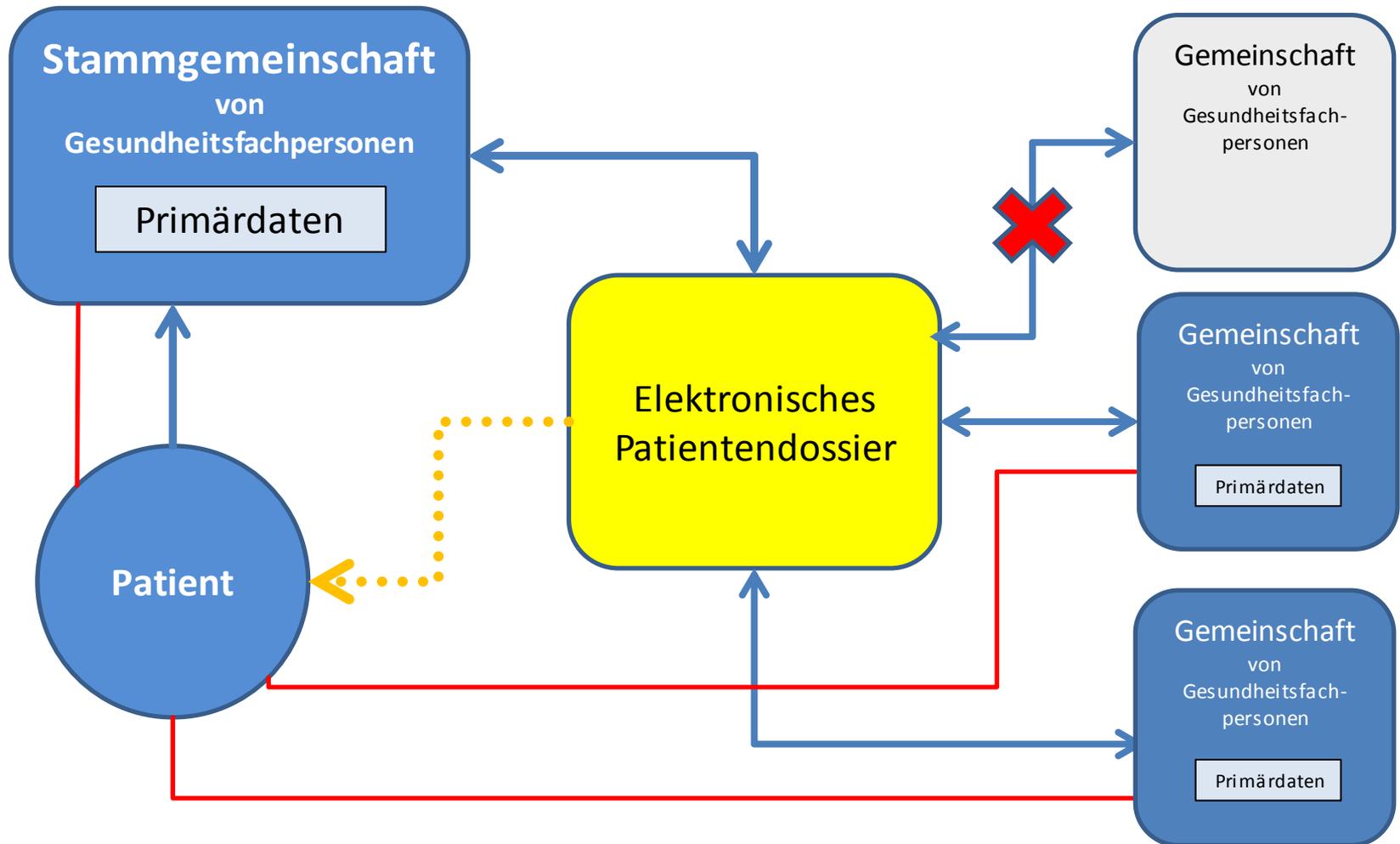
- Weder *digital nativ* noch *digital naïve*

ab und an *digital citizen* (jedenfalls wenn folgende Definition gilt:

those who use the Internet regularly and effectively)

- Jurist (was hier vor allem bedeutet:
nicht technisch ausgebildet)
- Interessiert an Themen der Digitalisierung.
Vor allem daran, wie diese unser aller Zusammenleben betrifft.

Das EPD nach EPDG



EPD / Stand der Dinge



Medienmitteilung

Swisscom testet erfolgreich das elektronische Patientendossier

Mitte April 2020 wird in der Schweiz das elektronische Patientendossier (EPD) lanciert. Swisscom liefert in 13 Kantonen und für mehr als die Hälfte der Bevölkerung die Technologie dazu. Am so genannten EPD-Projectathon hat Swisscom in Praxistests erfolgreich gezeigt, dass das EPD schweizweit funktioniert.

In der ersten Aprilhälfte hat Swisscom im Rahmen des EPD-Projectathons umfangreiche Tests rund um die technische Infrastruktur und konkrete Anwendungsfälle des EPD durchgeführt. Die mehrtägige Testreihe wurde vom Bundesamt für Gesundheit initiiert. Sie dient den Softwareanbietern dazu, ihre EPD-Lösungen im praxisnahen Einsatz zu überprüfen und mit Blick auf die erforderliche Zertifizierung durch den Bund weiterzuentwickeln.

Medienmitteilung vom 30. April 2019.

Beteiligten am EPDG

- Wer darf?
 - Doppelte Freiwilligkeit
- Wer muss?
 - Gesetzliche Vorgaben
 - Zwang?
- Wer will?
 - Unterschiedliche Motivationen entlang der Behandlungskette

Schneller mit Zwang

Freiwilligkeit oder Obligatorium zur TN an EPDG bei Ärztinnen und Ärzten

- **Zulassung nur bei Teilnahme am EPD** (Nationalrat (Dez. 18) und Ständerat (anfangs Juli 19): ja)
- **«gezielte finanzielle Anreize»** (Franz, Roche)

Beteiligten am EPDG

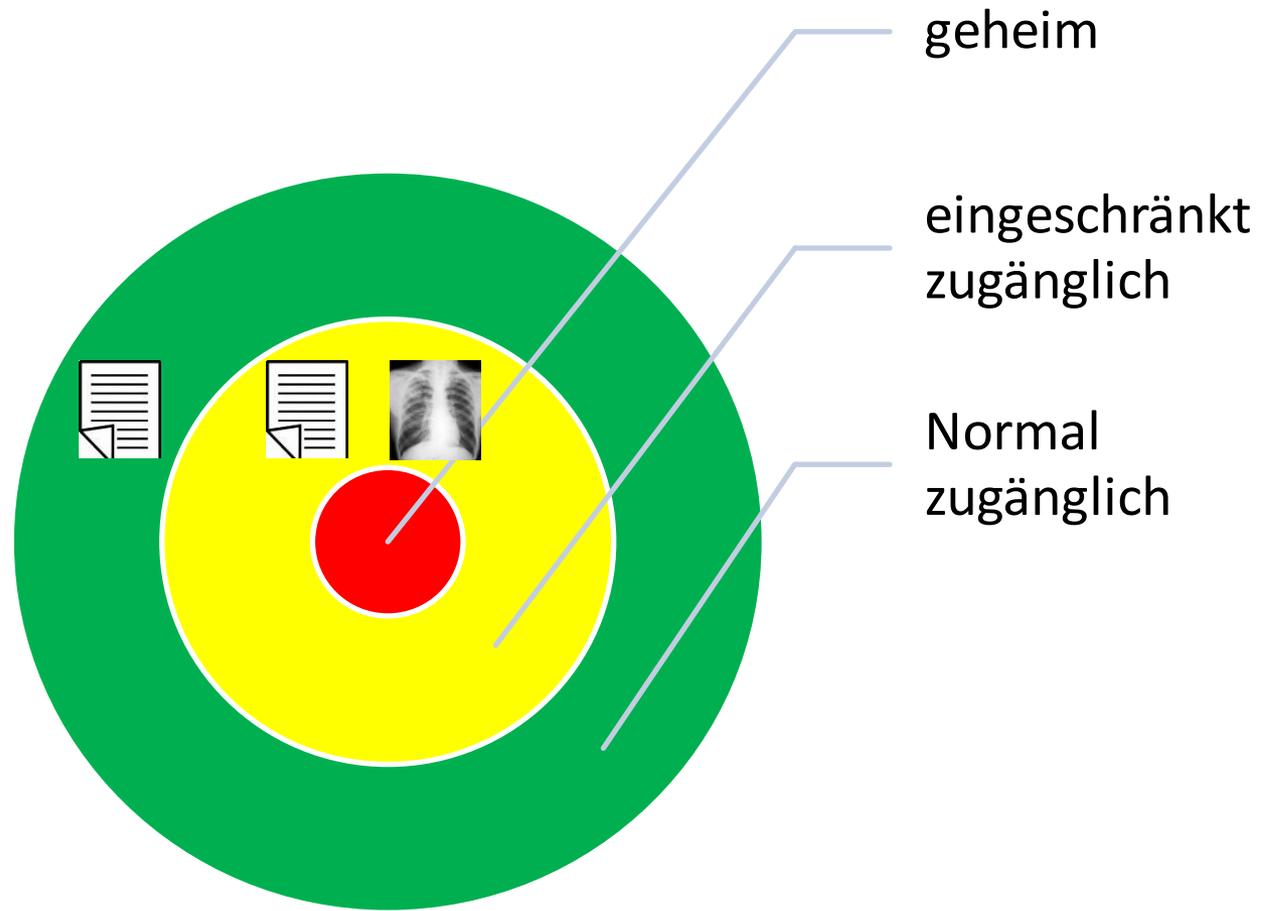
- Wer darf?
 - Doppelte Freiwilligkeit
- Wer muss?
 - Gesetzliche Vorgaben
 - Zwang?
- Wer will?
 - Unterschiedliche Motivationen entlang der Behandlungskette

Problem Privacy

- Privacy by design
- Privacy by default

Zugriffsrechte und deren zeitliche Begrenzung...

Klassifikation



Zugangsrechte

DEFAULT!



| | Patient | Gesundheits- fachperson A | GFA B | GFA C | Gruppe von GFAs |
|-----------------------------|---------|------------------------------|--------|------------------|--------------------|
| öffentlich | ✓ | ✓ | ✓ | | ✓ temporary |
| eingeschränkt zugänglich | ✓ | ✓ | | | ✓ temporary |
| geheim | ✓ | | | | |
| Setting | | extended | normal | | |

Interesse an den Daten?

- Was steht im elektronischen Patientendossier und wie kann/darf ich das für mich nutzen?
- Wer ist aussen vor? Macht das Sinn

OpenNotes.org



[Home](#)

[About](#) ▾

[For Patients](#) ▾

[For Health Professionals](#) ▾

[Research](#)

[Contact Us](#)

[Movement Hub](#) ▾

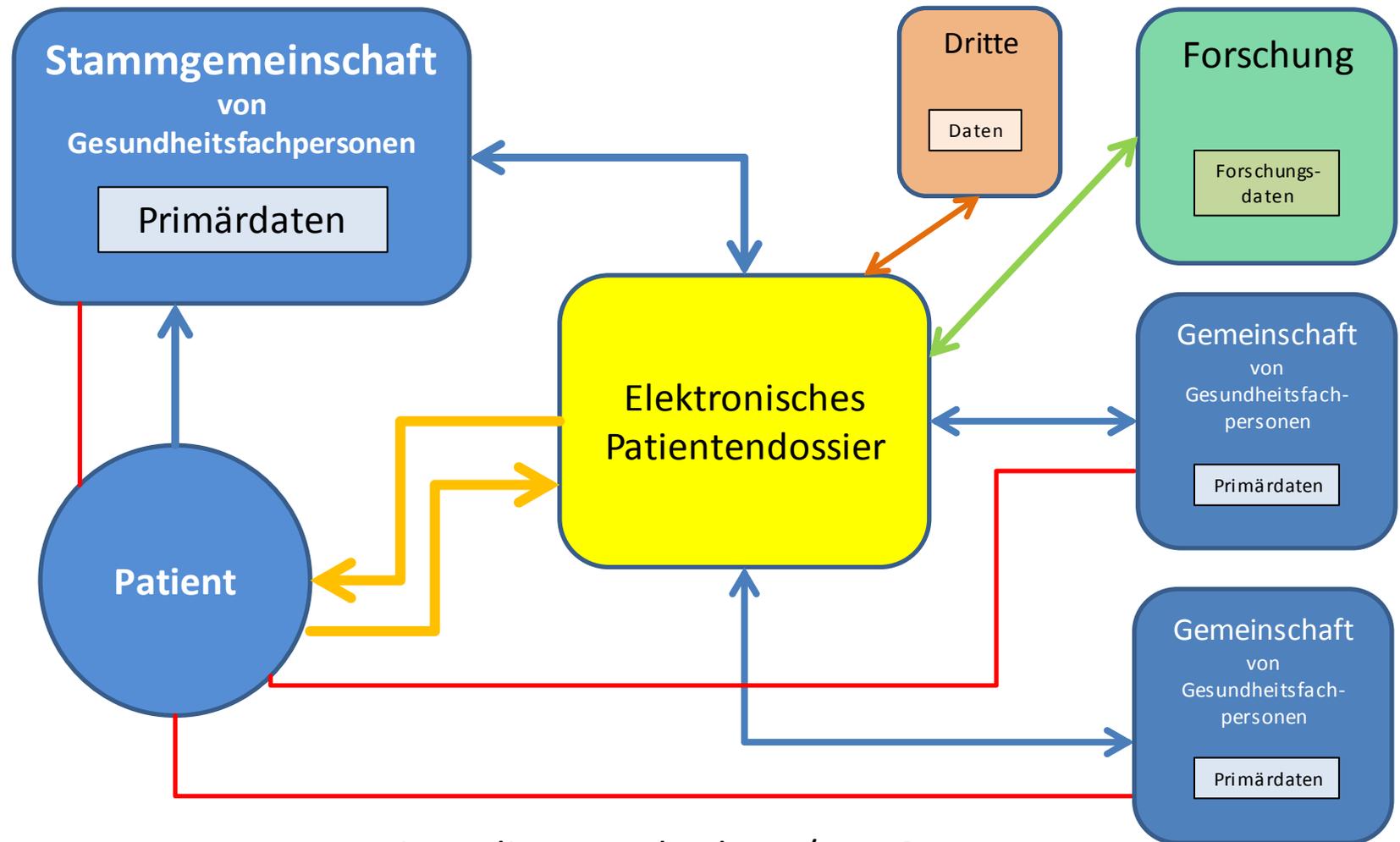


Everyone on the Same Page

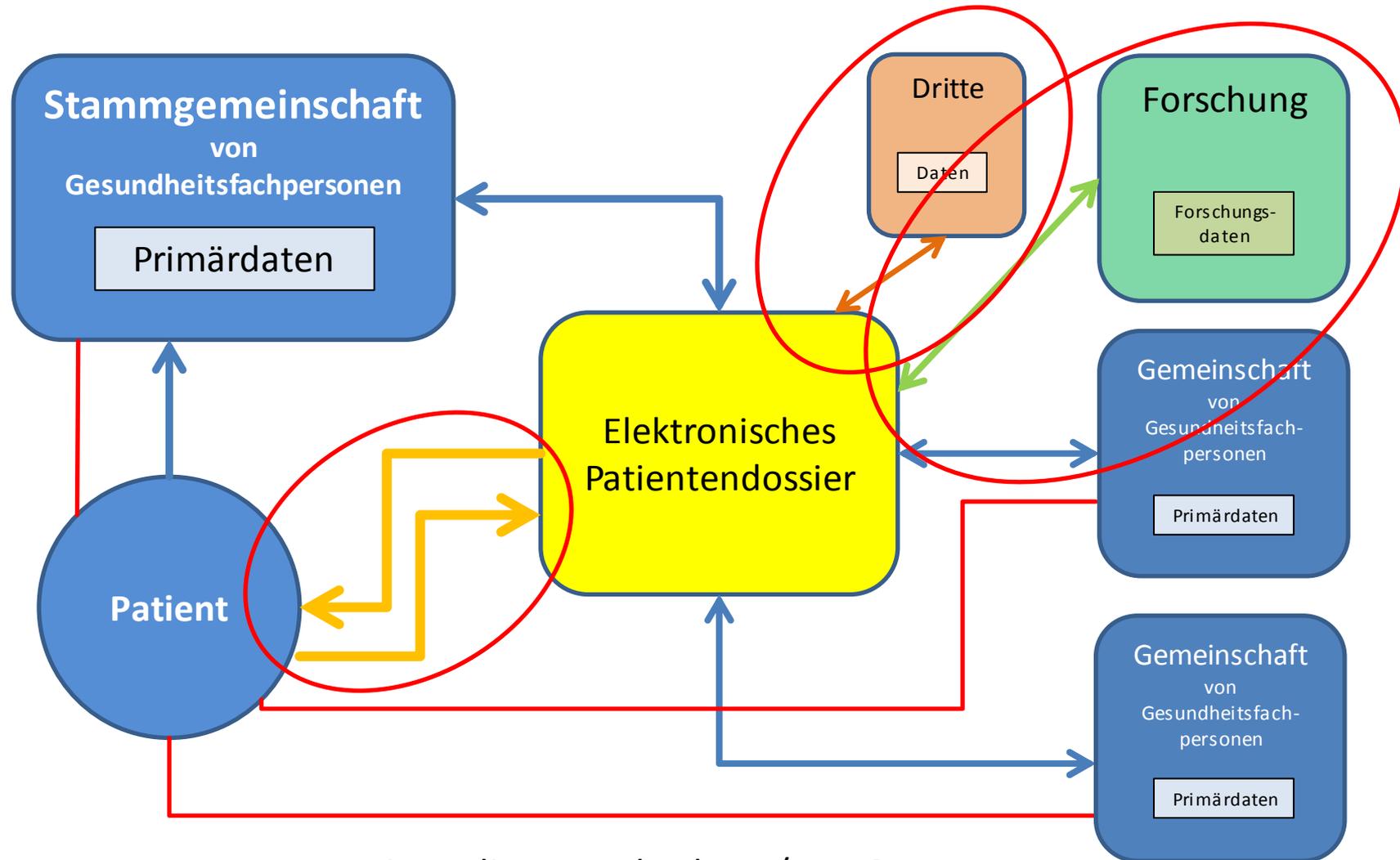
OpenNotes is the international movement that's making health care more transparent. It urges doctors, nurses, therapists, and others to invite patients to read the notes they write to describe a visit. We call these **opennotes**.

Visit our [MAP](#) to see who's sharing. Watch our [FILM](#) to learn about the movement.

Elektronisches Patientendossier - Entwicklung



Elektronisches Patientendossier - Entwicklung



PATIENT-CENTERED CARE

From patient to partner

In today's Sweden, the individual and patient is well-informed and ready to be an engaged partner and co-producer in future development of the healthcare process. What makes this possible is new technology.



This approach allows the patient to take an active role in planning and implementing their own care, treatment, and rehabilitation.

Besten Dank für die Aufmerksamkeit!

Fragen?

Gerne auch unter:

julian.mausbach@uzh.ch